Vorbemerkungen:

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt (Anhang 1), das Krankenhaus Eitorf als Portal-Klinik in die ambulante Versorgung der Bevölkerung an der Oberen Sieg einzubeziehen. Hierzu seien bauliche, technische, personelle und strukturelle Änderungen erforderlich, die der Krankenhausträger allein nicht leisten könne. Die SPD fordert daher eine Anschubfinanzierung für das Konzept aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 2,5 Mio €.

Erläuterungen:

Für kommunale Investitionen im Bereich der „Infrastruktur“ sieht das Konjunkturpaket II für Nordrhein-Westfalen ein Volumen von 995 Mio € vor. Von dieser Summe wird das Land 170 Mio € zurückbehalten und für Investitionen im Krankenhausbereich reservieren. Die Verteilung dieser Mittel erfolgt über Kriterien, die vom Land mit den Spitzenverbänden sowie der Krankenhausgesellschaft NW noch festgelegt werden.

Vom Verfahren her wird das Gesundheitsministerium NRW vermutlich die Krankenhäuser alsbald dazu auffordern, grundsätzlich einen Bedarf nach Investitionsmitteln anzuzeigen. Die Mittelbewilligung wie auch die Auszahlung sollen durch das Gesundheitsministerium erfolgen.

Zur Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 04.03.2009

Im Auftrag
gez. Ganseuer